

Das Wahlergebnis: Analyse und Schluss- folgerungen

5. Seminarsitzung



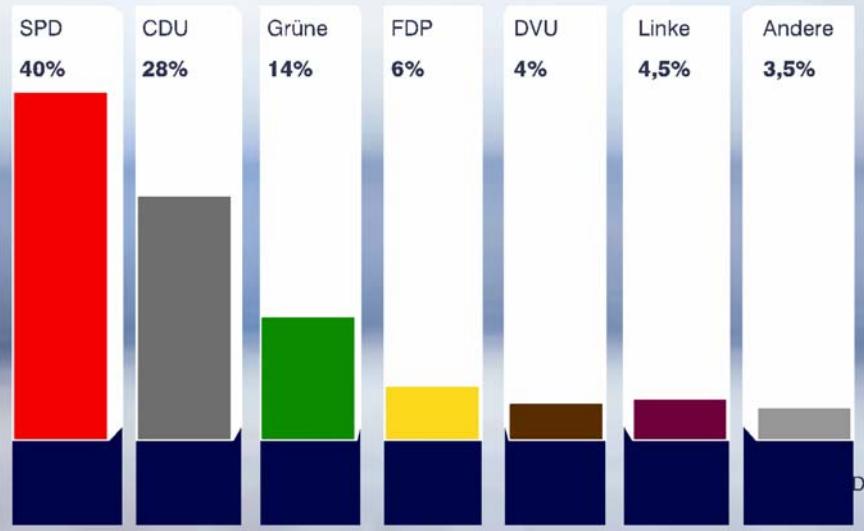
Das Wahlergebnis



Die Wahlprognosen

Bremen: Projektion

Wenn am nächsten Sonntag wirklich Bürgerschaftswahl wäre ...

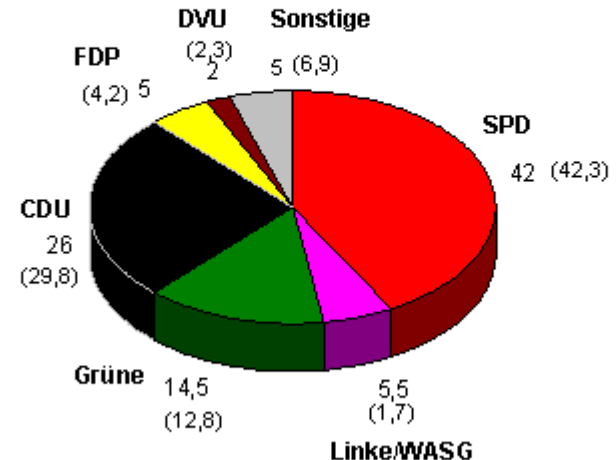


Sonntagsfrage Forschungsgruppe Wahlen (ZDF-Politbarometer): 54 Prozent sind noch unentschieden

Sonntagsfrage infratest dimap (ARD)

BremensTREND: Sonntagsfrage Bürgerschaftswahl Infratest dimap

Welche Partei würden Sie wählen, wenn am kommenden Sonntag in Bremen Bürgerschaftswahl wäre?

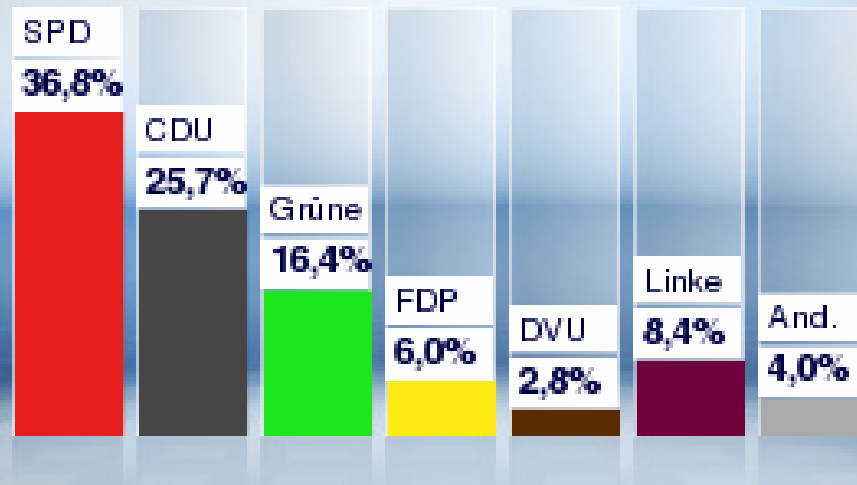


Angabe in Klammern: Ergebnisse der Bürgerschaftswahl 2003
April 2007

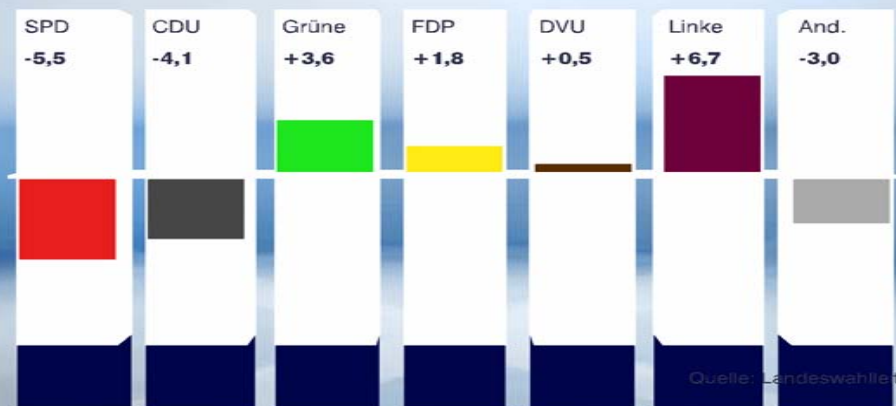
Angabe in Prozent
Grundgesamtzahl Wahlberechtigte Bevölkerung in Bremen



Vorl. amtl. Endergebnis

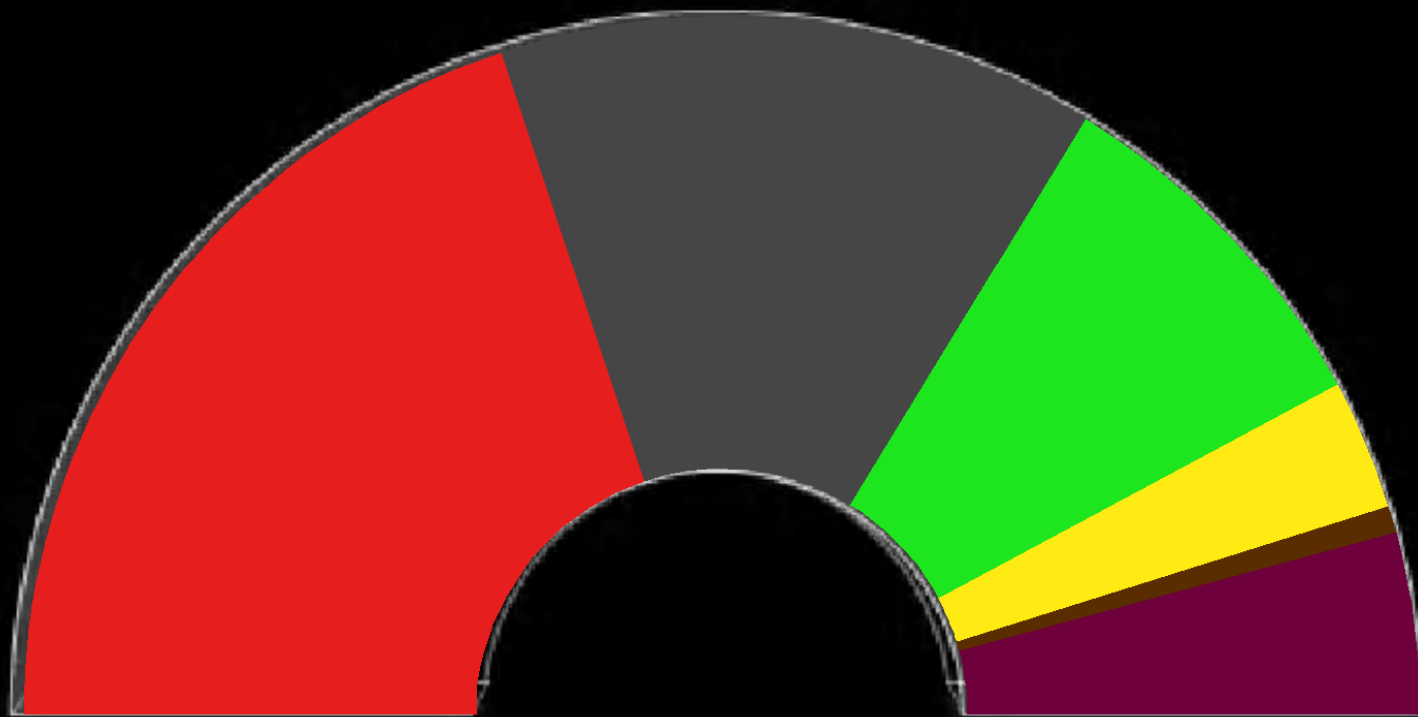


Gewinne und Verluste

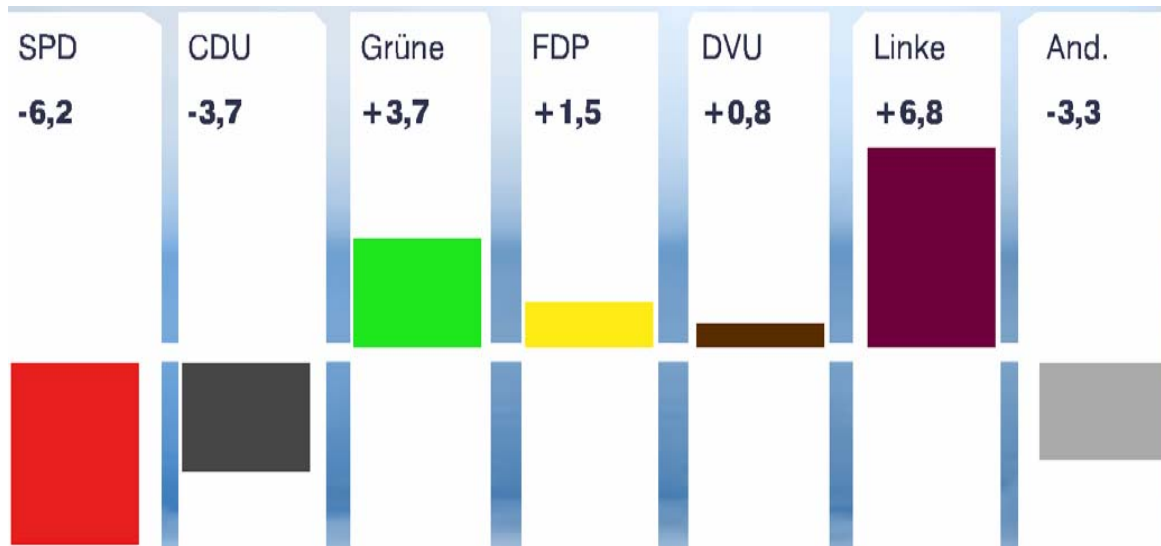
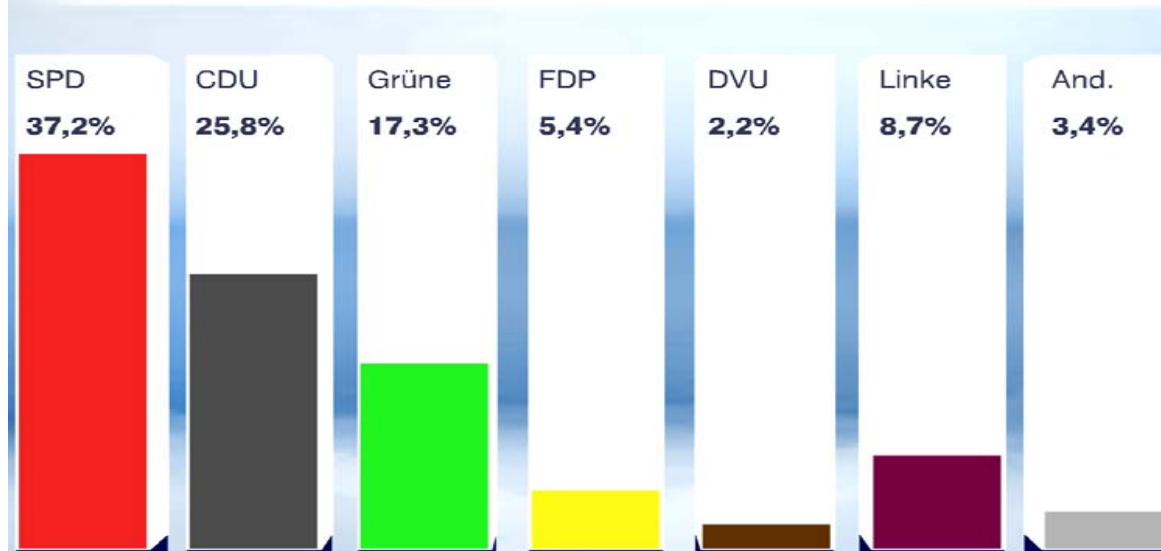


Sitzverteilung Bürgerschaft: 83 Sitze, absolute Mehrheit 42 Sitze

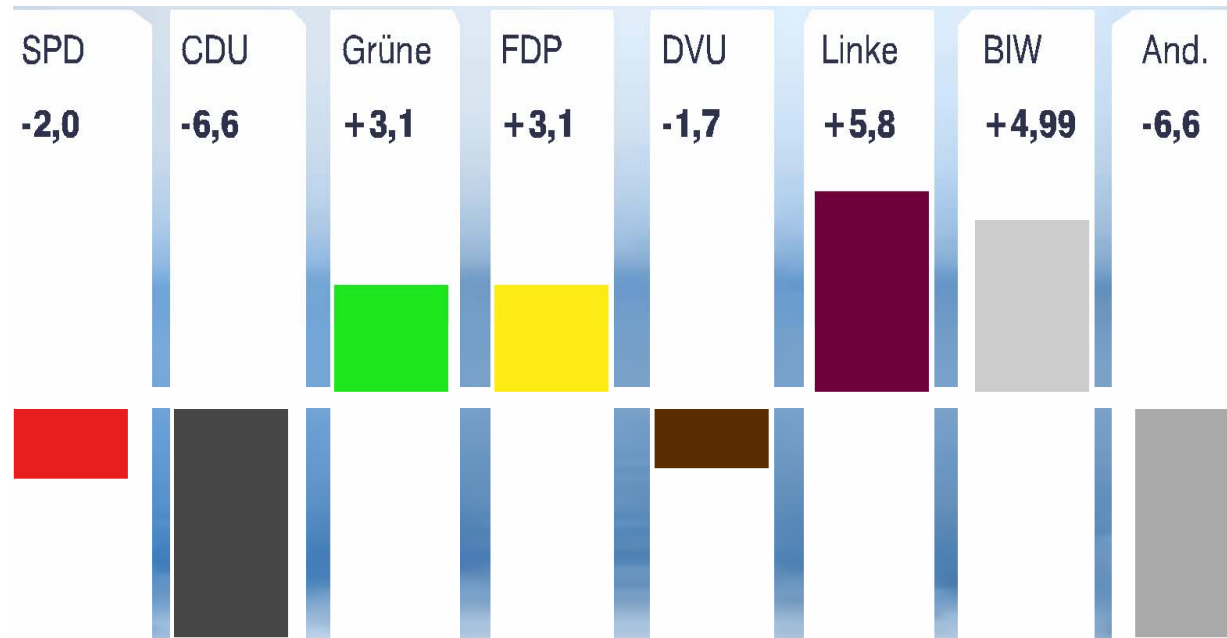
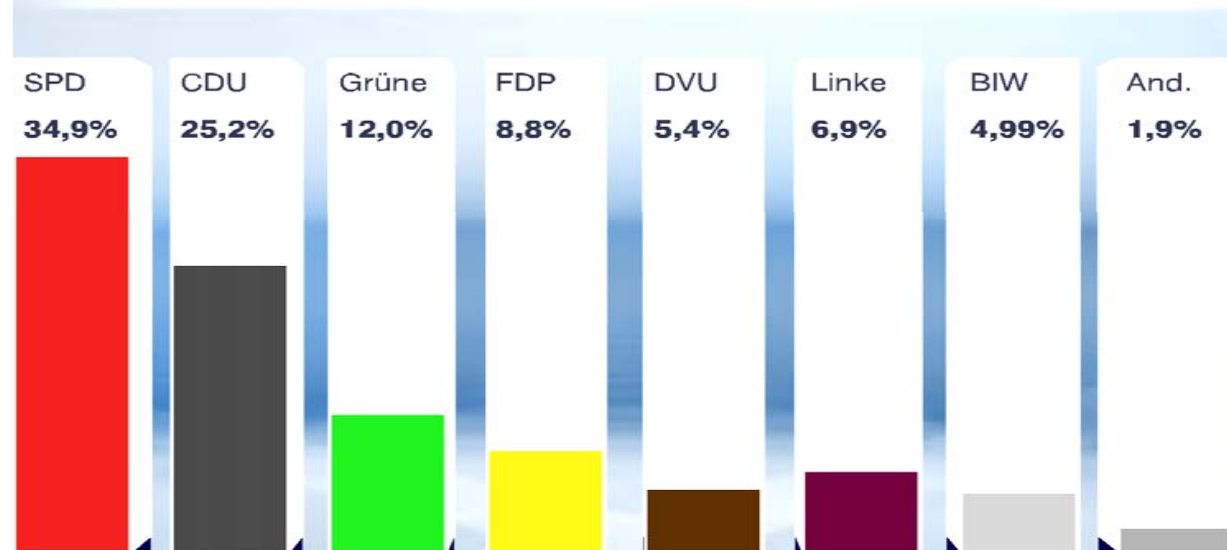
SPD	CDU	Grüne	FDP	DVU	Linke
33 -7	23 -7	14 +3	5 +4	1 ±0	7 +7



Vorl. amtl. Endergebnis im Wahlbereich Bremen



Vorl. amtl. Endergebnis im Wahlbereich Bremerhaven



Wahlerrückhalt der Parteien in Bremen Stadt und Bremerhaven

SPD

CDU

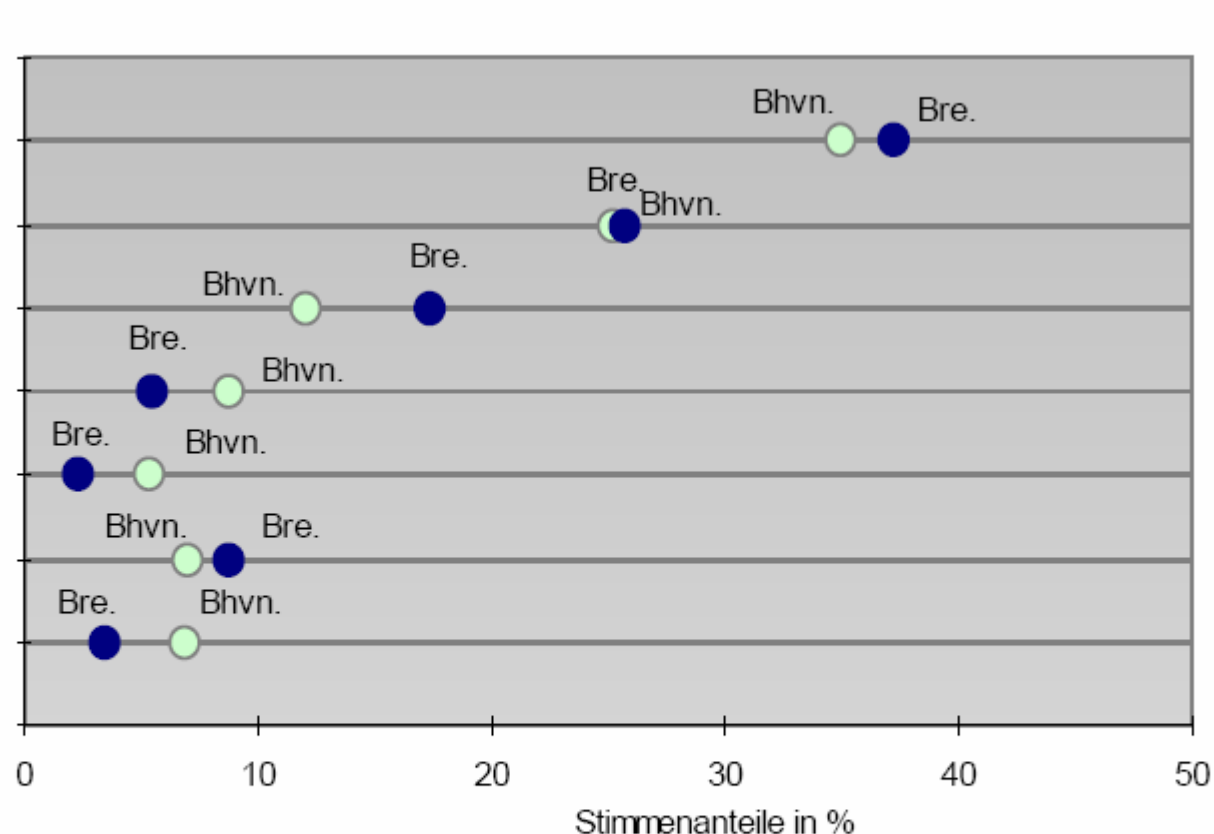
GRÜNE

FDP

DVU

Linke.

Sonstige



* Wahlbeteiligung und Stimmenanteile in Prozent; Veränderungen zu 2003 in Prozentpunkten

** Differenz in den Stimmenanteilen der jeweiligen Partei zw. Bremen und Bremerhaven in Prozentpunkten

Bre.=Bremen Stadt; Bhvn.=Bremerhaven

Quelle: Statistisches Landesamt Bremen

Bremer Bürgerschaftswahl 2007

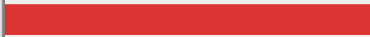












Vorläufiges amtliches Endergebnis

	Absolut			Prozent		
	2007	2003	2007-03	2007	2003	2007-03
Wahlberechtigte	486.072	481.743	+4.329			
Wähler	279.889	295.391	-15.502	57,6	61,3	-3,7
Bremen (Land)						
Ungültige Stimmen	3.835	3.625	+210	1,4	1,2	+0,1
Gültige Stimmen	276.054	291.766	-15.712	98,6	98,8	-0,1
SPD	101.664	123.480	-21.816	36,8	42,3	-5,5
CDU	70.845	86.819	-15.974	25,7	29,8	-4,1
GRÜNE	45.346	37.350	+7.996	16,4	12,8	+3,6
FDP	16.444	12.294	+4.150	6,0	4,2	+1,7
DVU	7.587	6.642	+945	2,7	2,3	+0,5
Deutschland	338		+338	0,1		+0,1
Die Konservativen	4.487		+4.487	1,6		+1,6
BIW	2.216		+2.216	0,8		+0,8
Die Weissen	171		+171	0,1		+0,1
Die Linke.	23.189	4.885	+18.304	8,4	1,7	+6,7
REP	1.452		+1.452	0,5		+0,5
DIE FRAUEN	1.355	1.098	+257	0,5	0,4	+0,1
PBC	960	1.009	-49	0,3	0,3	+0,0
nicht wieder angetreten		18.189	-18.189		6,2	-6,2

* Die Prozentpunktdifferenzen wurden mit ungerundeten Stimmenanteilen berechnet und können daher von den Veröffentlichungen des Landeswahlleiters abweichen.

Quelle: Statistisches Landesamt Bremen

Ergebnis der Wahl zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bremerhaven 2007

SPD		33,6 %	16 Sitze
CDU		23,7 %	12 Sitze
GRÜNE		12,6 %	6 Sitze
FDP		9,6 %	5 Sitze
DVU		5,5 %	3 Sitze
Deutschland		0,8 %	
Die Konservativen		0,6 %	
BIW		5,4 %	3 Sitze
Die Weissen		0,3 %	
Die Linke.		6,1 %	3 Sitze
PBC		0,4 %	
Alternative Linke		0,7 %	
B.H.V.		0,6 %	

Wahlberechtigte: 87.984

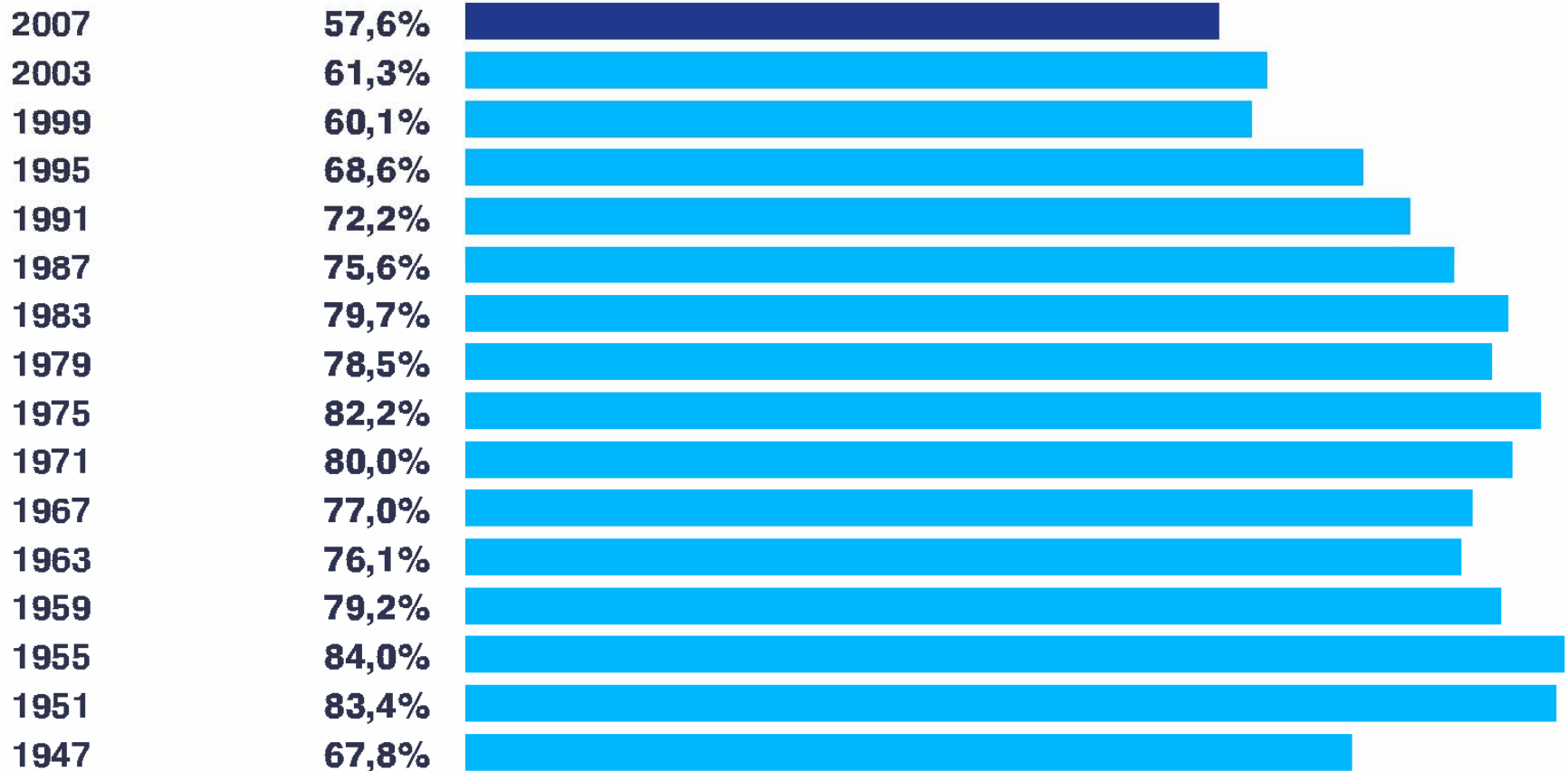
Wahlbeteiligung: 51,5%

Strukturdaten, Themen, Kandidatenbewertungen

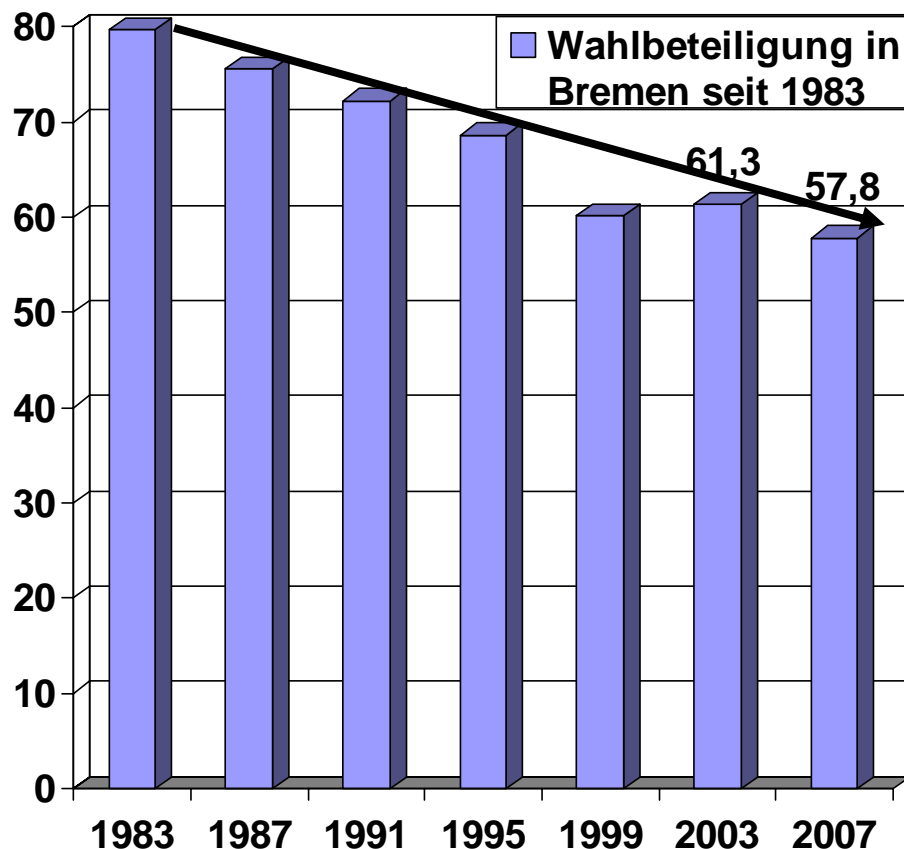


Landtagswahlen in Bremen

Wahlbeteiligung seit 1947



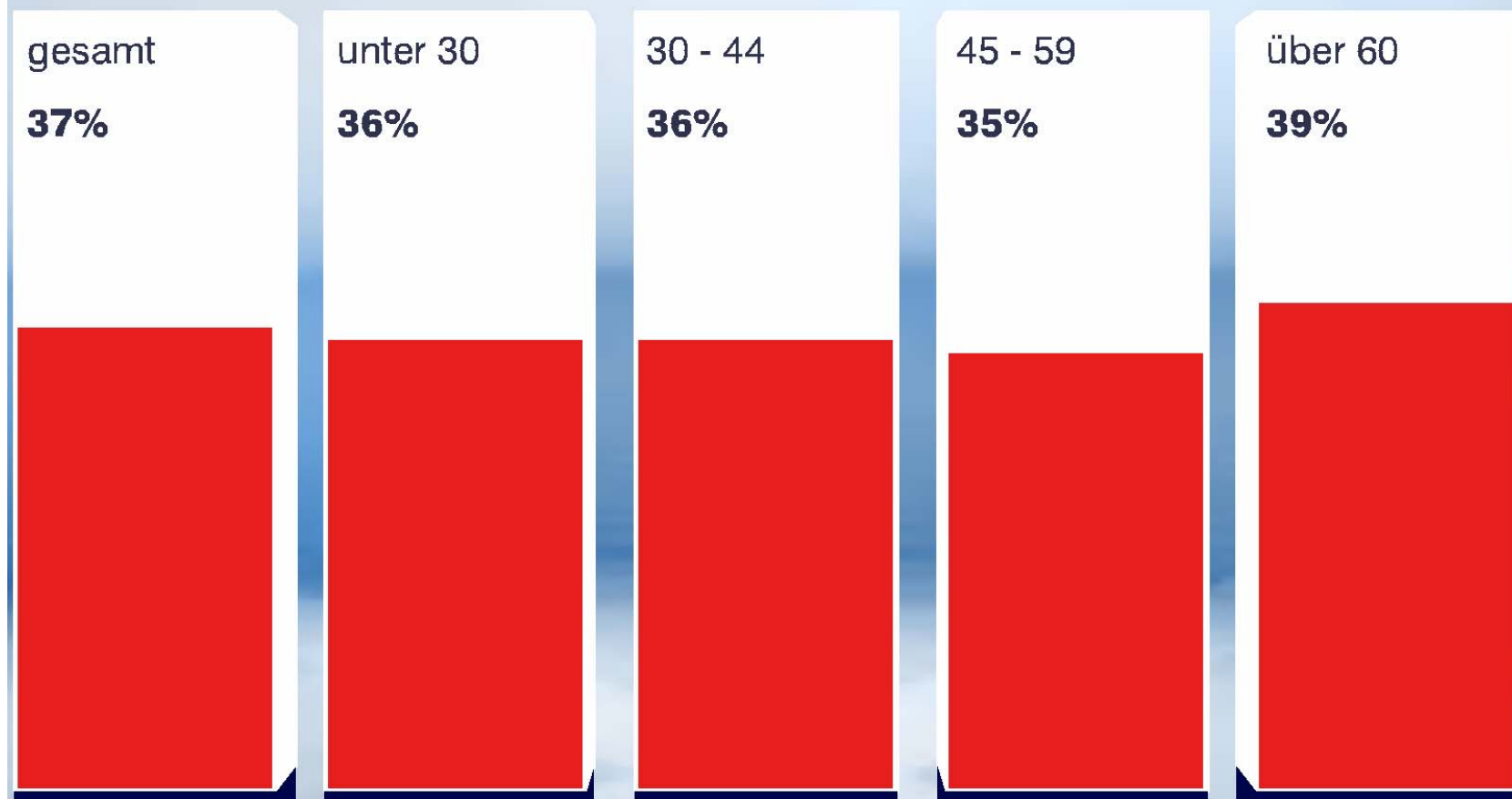
Entwicklung der Wahlbeteiligung 1983 – 2007 im Land Bremen



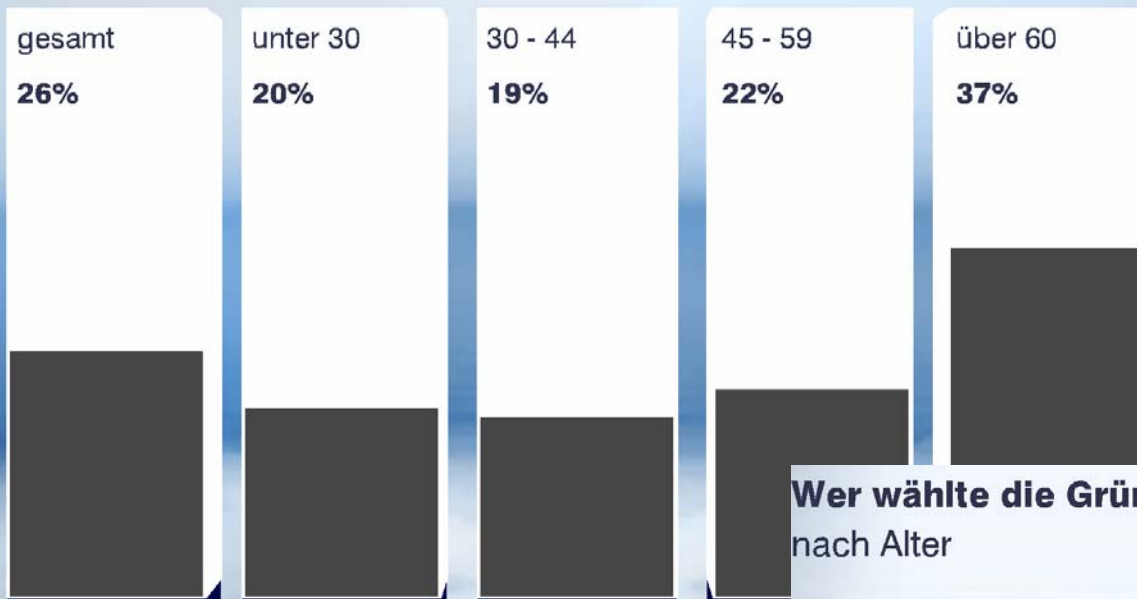
**Rückgang der
Wahlbeteiligung
in 20 Jahren um
ca. 23 Prozent**

Wer wählte die SPD?

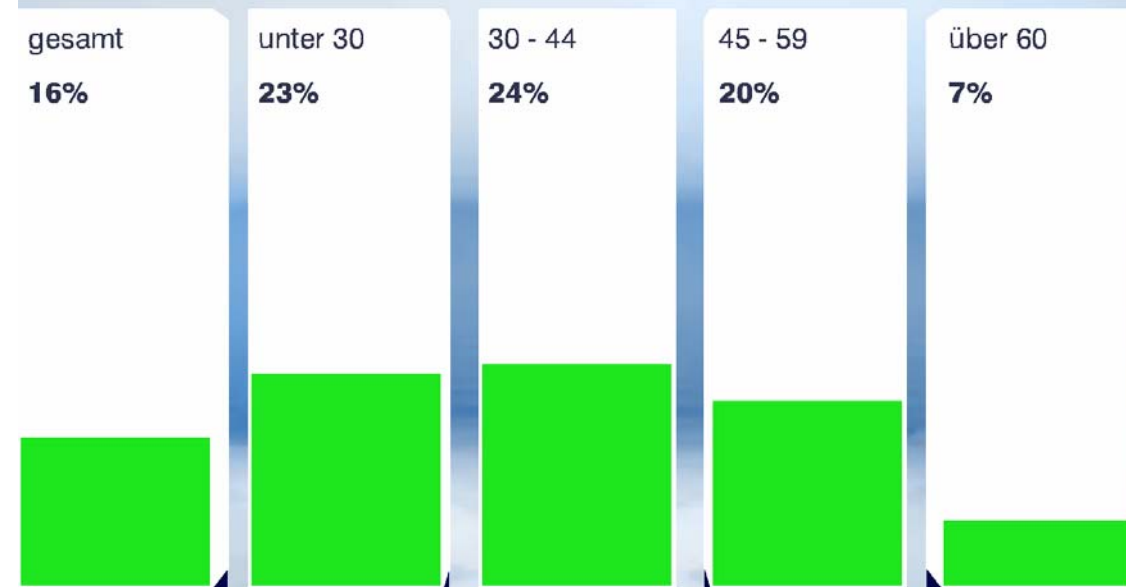
nach Alter



Wer wählte die CDU? nach Alter



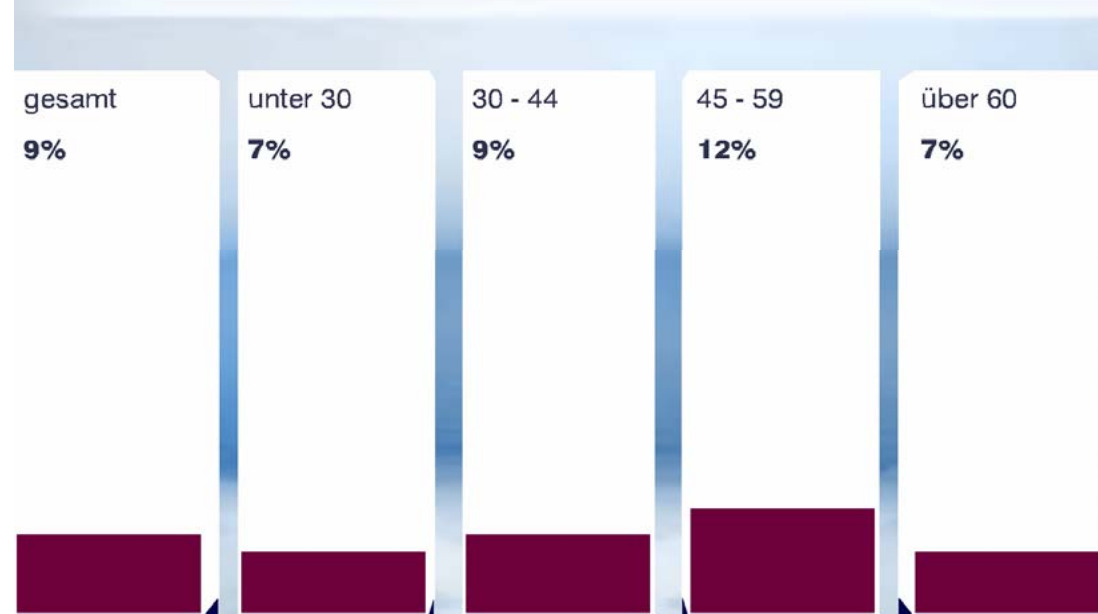
Wer wählte die Grünen? nach Alter



Wer wählt die FDP? nach Alter



Wer wählt die Linken? nach Alter

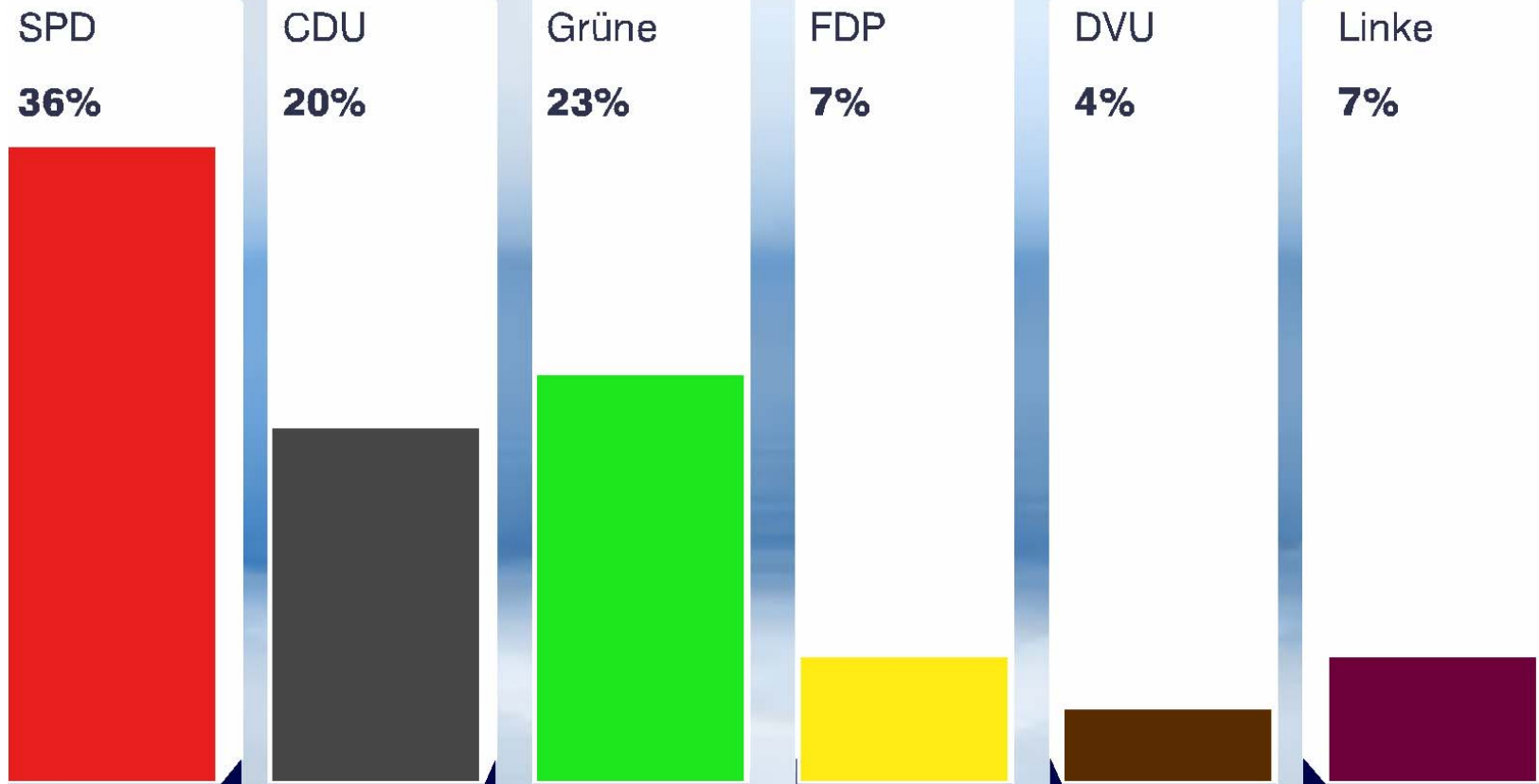


Wahl zur Bremischen Bürgerschaft

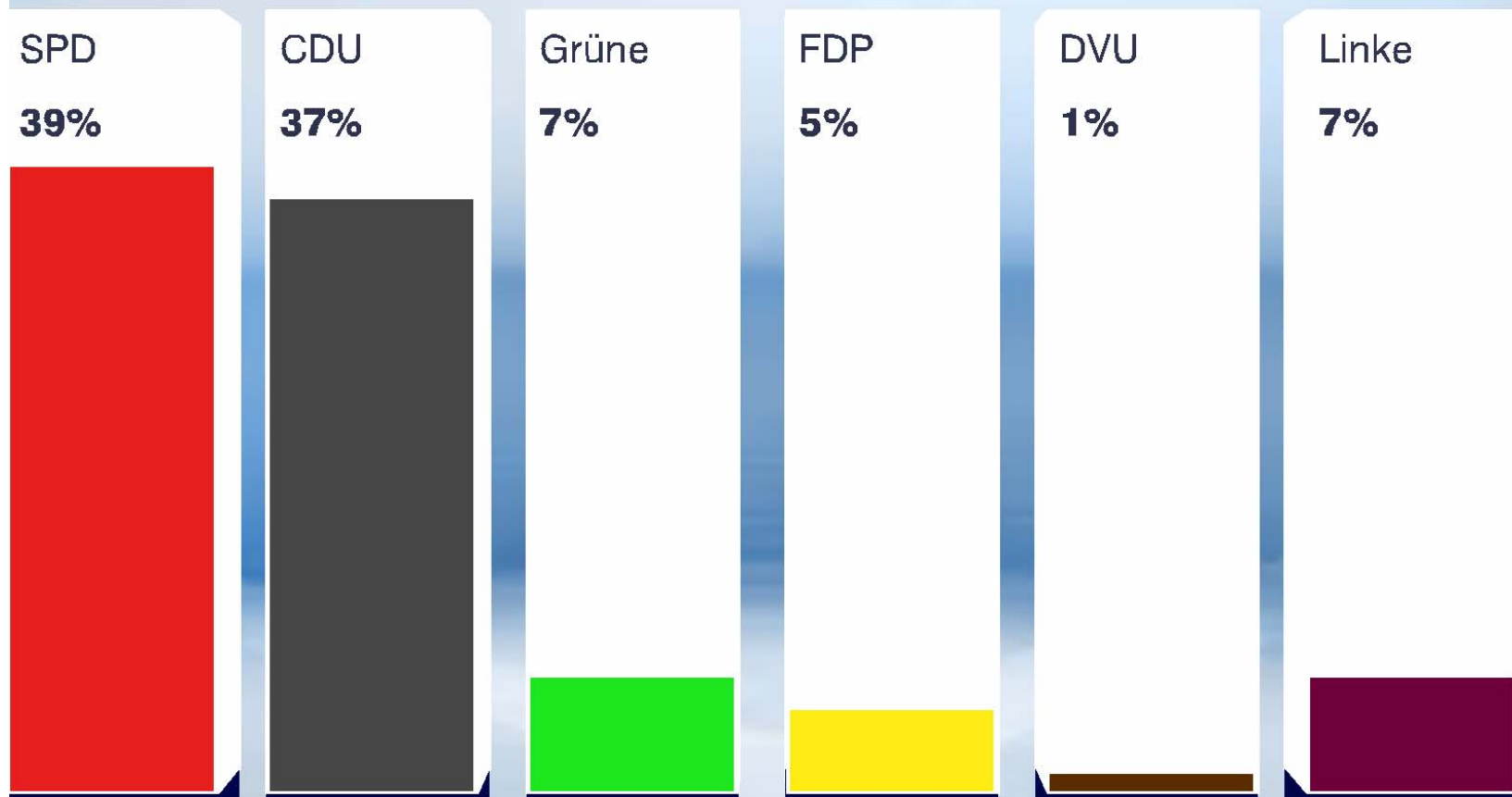
Erstwähler wählten...



Wen wählen die unter 30-Jährigen?

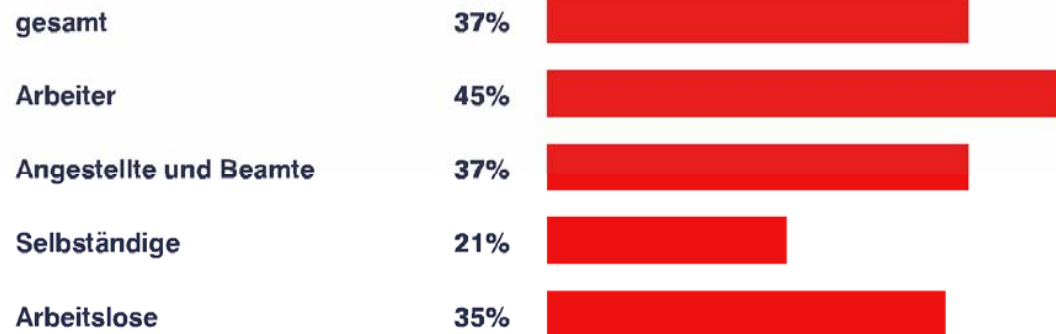


Wen wählten die über 60-Jährigen?



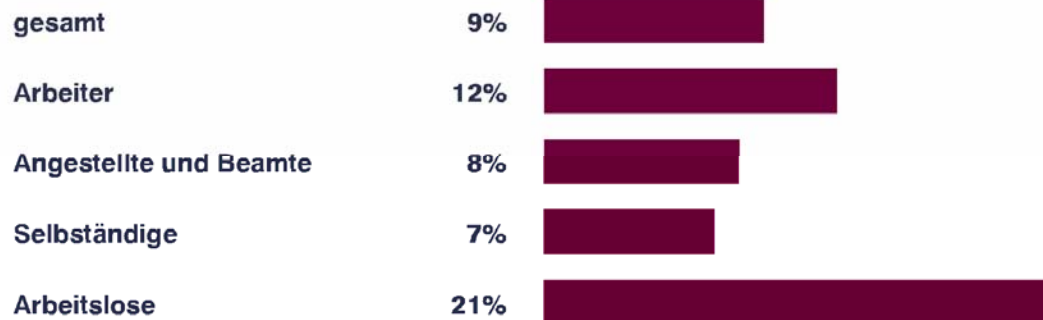
Wer wählt die SPD?

nach Berufsgruppen und Arbeitslose



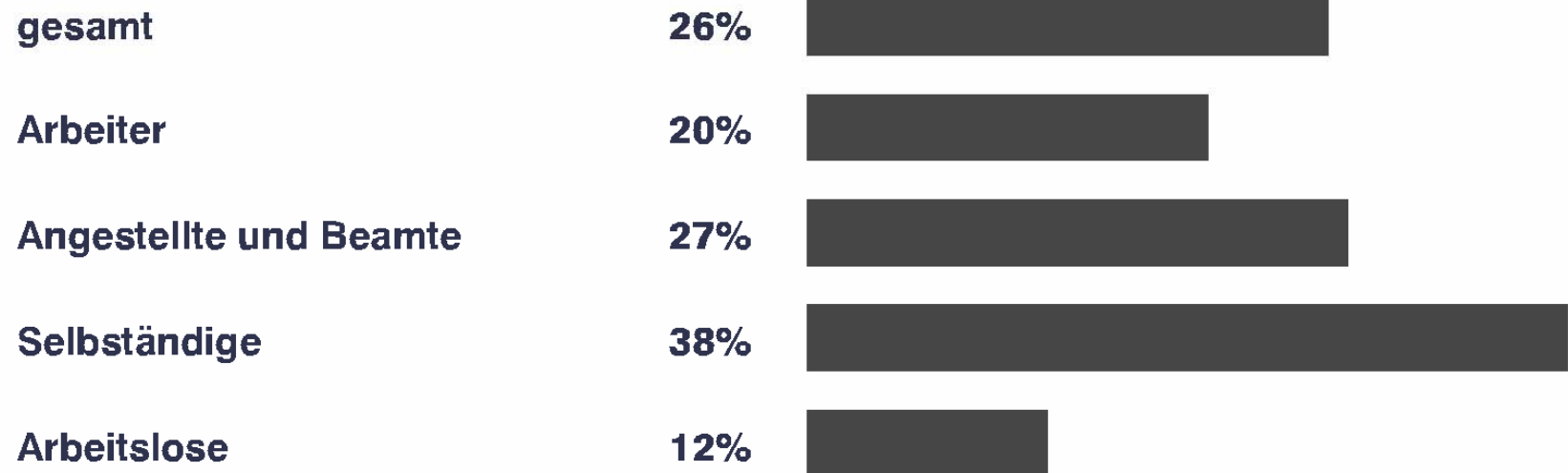
Wer wählt die Linken?

nach Berufsgruppen und Arbeitslose



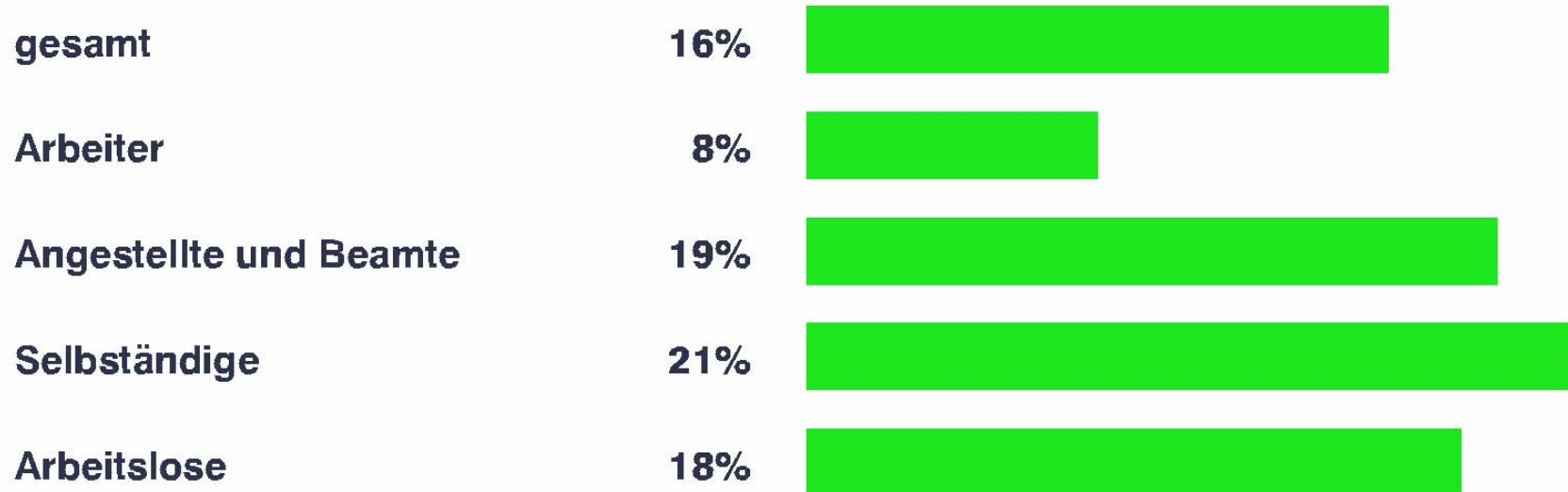
Wer wählt die CDU?

nach Berufsgruppen und Arbeitslose



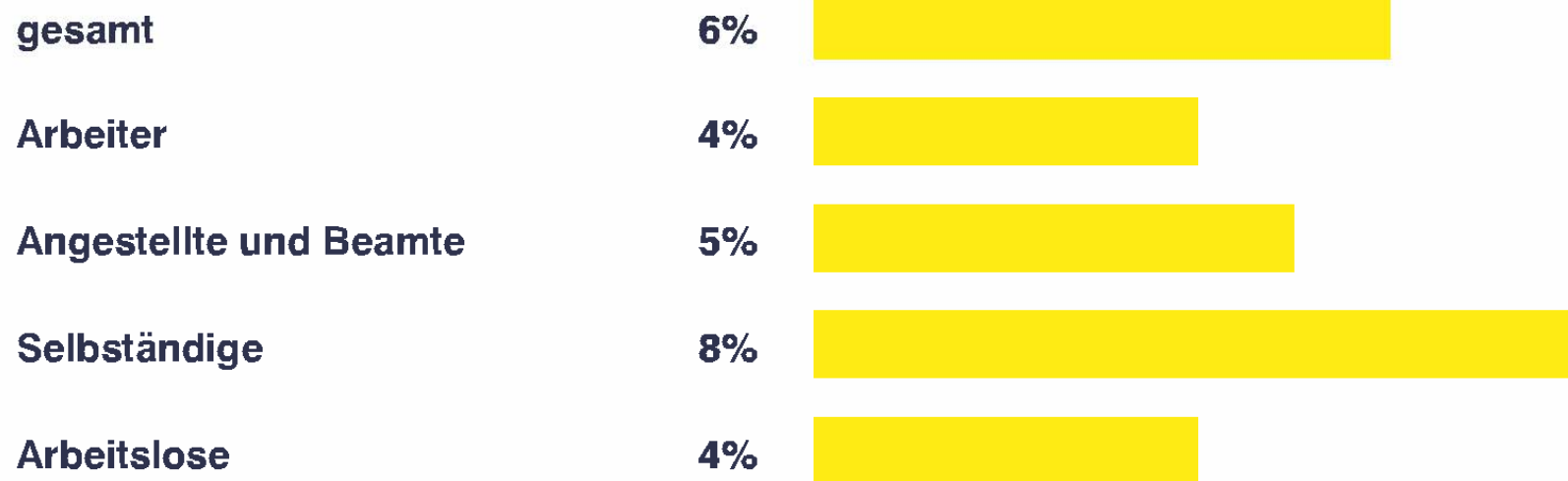
Wer wählt die Grünen?

nach Berufsgruppen und Arbeitslose

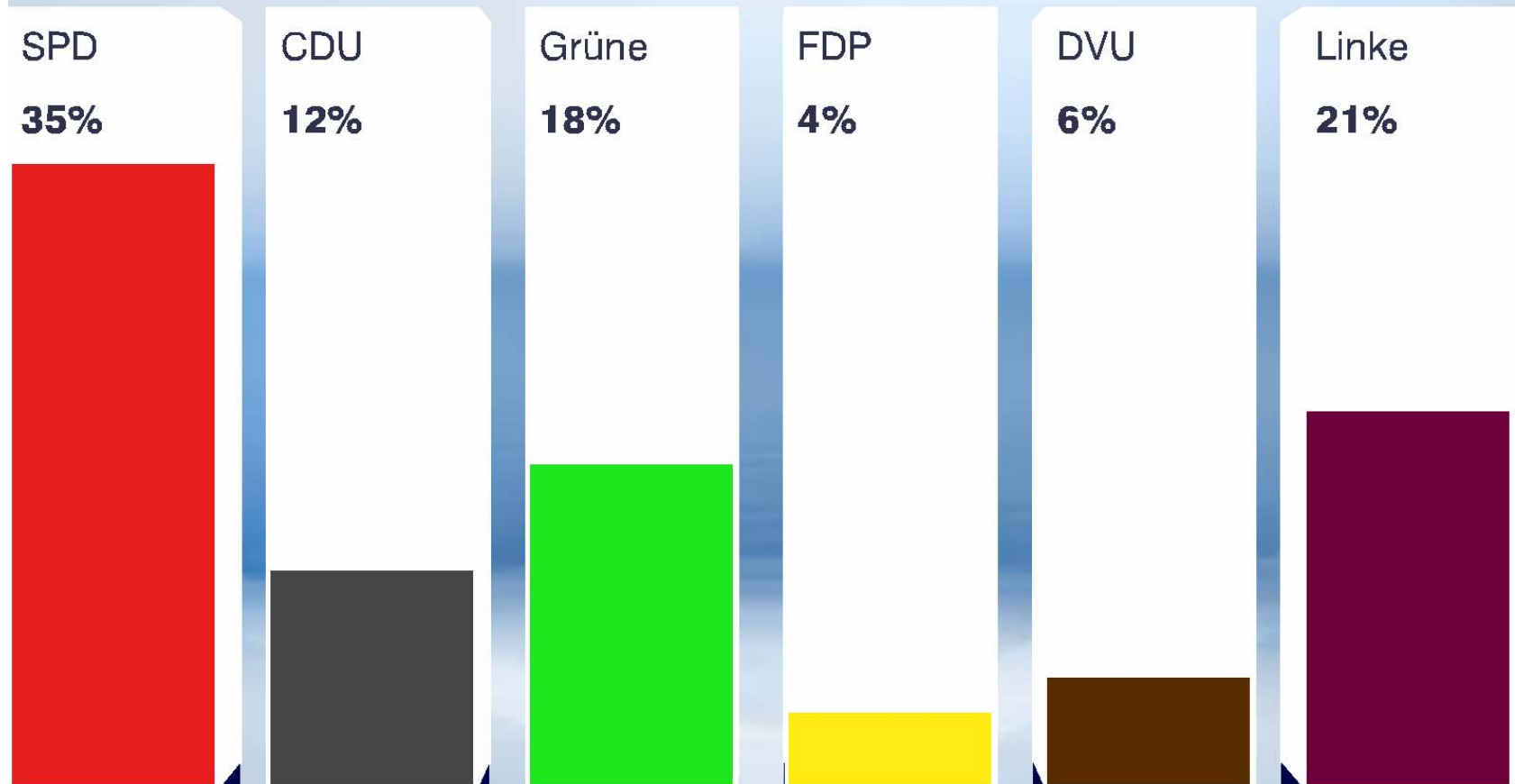


Wer wählt die FDP?

nach Berufsgruppen und Arbeitslose



Wen wählen die Arbeitslosen?



Wahl zur Bremischen Bürgerschaft

Wahlentscheidend war...

der Kandidat

19



das Programm

52



langfristige Parteibindung

25



Wen hätten Sie lieber als Regierungschef...

Böhrnsen

56%



Röwekamp

19%



Böhrnsen und Röwekamp: Wer ist... / Wer hat...

tatkräftiger

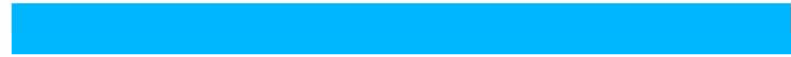
21%



13%



40%



mehr Sachverstand

20%



8%



36%



sympathischer

45%



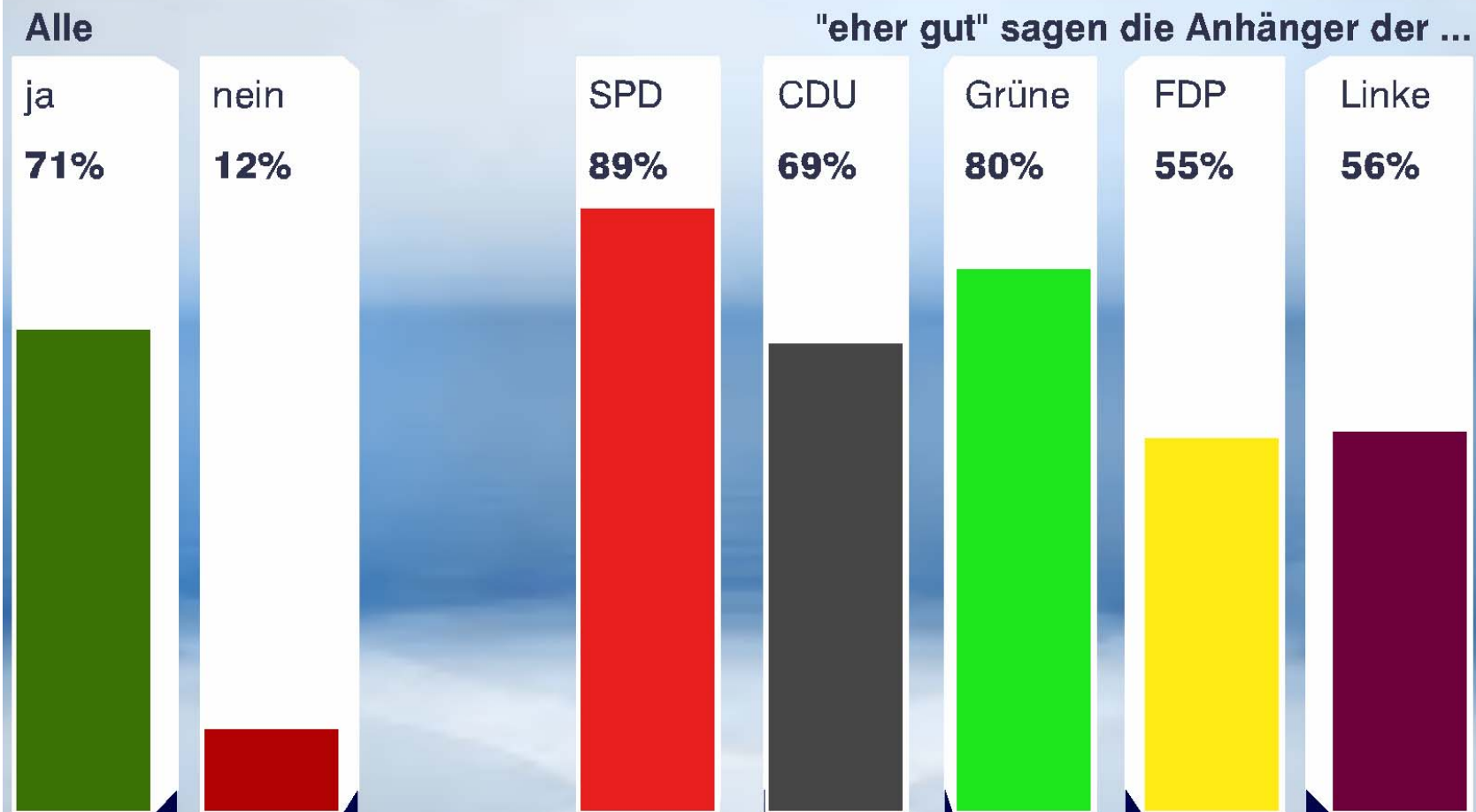
9%



23%



Jens Böhrnsen macht seine Sache eher gut:



Wahl zur Bremischen Bürgerschaft

Wahlentscheidende Themen

soziale Gerechtigkeit

31



Wirtschaftspolitik

30



Arbeitsmarktpolitik

22



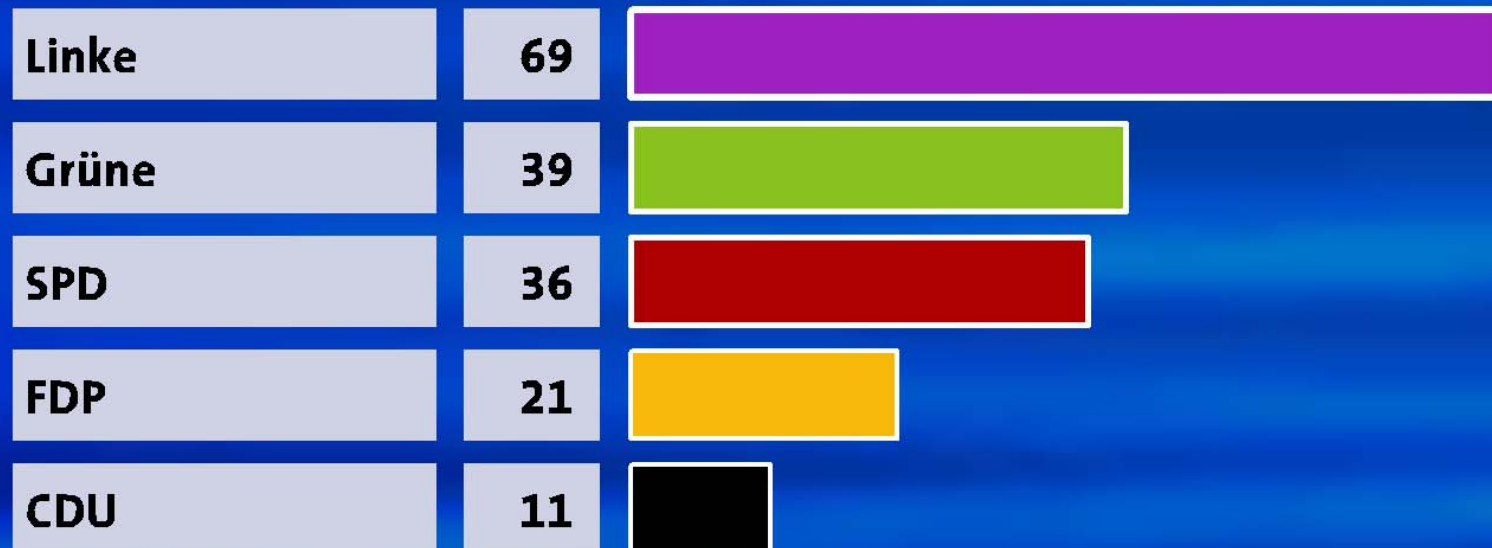
Bildungspolitik

20



Wahl zur Bremischen Bürgerschaft

Wahlentscheidendes Thema: Soziale Gerechtigkeit



Die wichtigsten Probleme

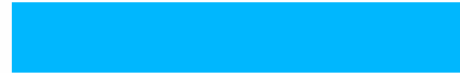
Arbeitsplätze

47%



Finanzen

27%



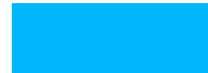
Schule/Bildung

22%



Familie

12%

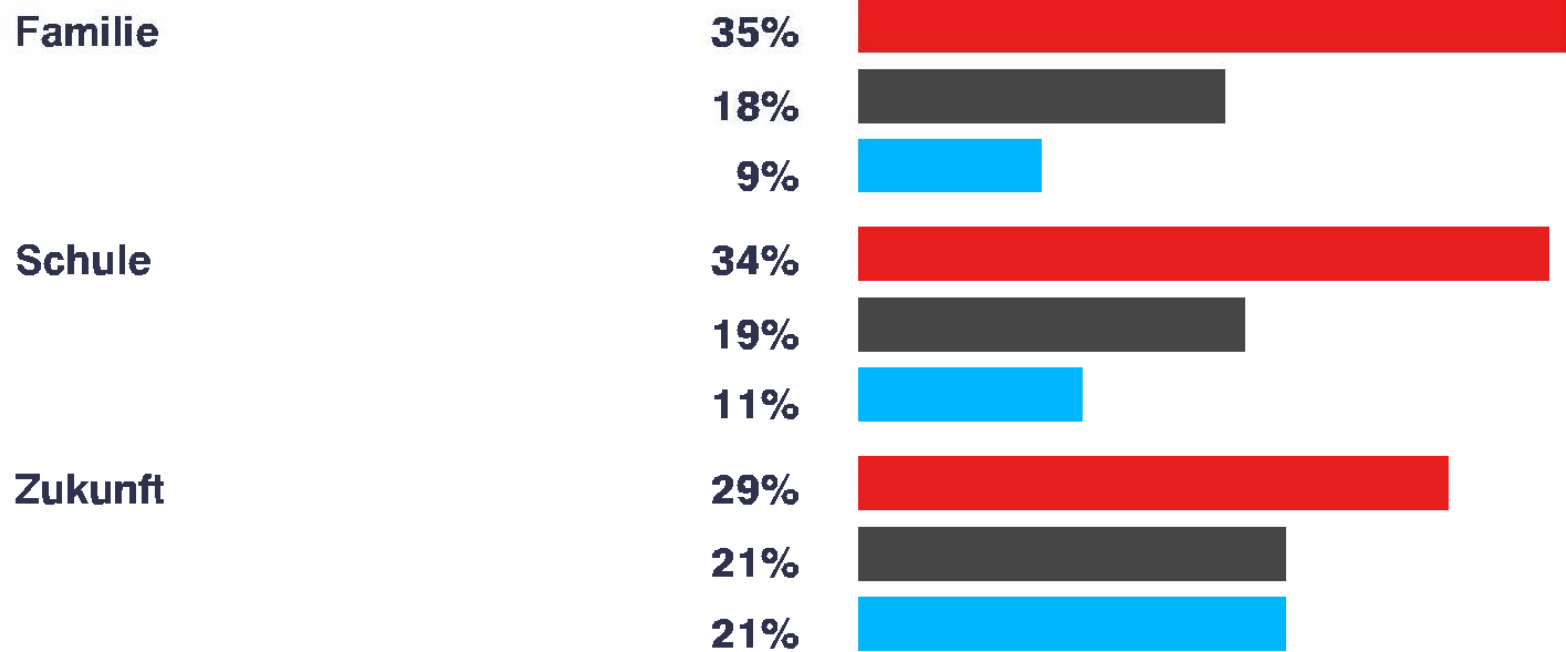


Kriminalität

12%



Welche Partei löst die Probleme am besten?



Welche Partei löst die Probleme am besten?

Arbeitskräfte

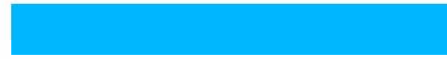
26%



27%



23%



Finanzen

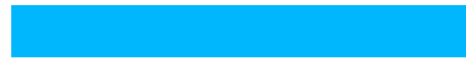
21%



29%



24%



Kriminalität

17%



31%



19%



Wahl zur Bremischen Bürgerschaft

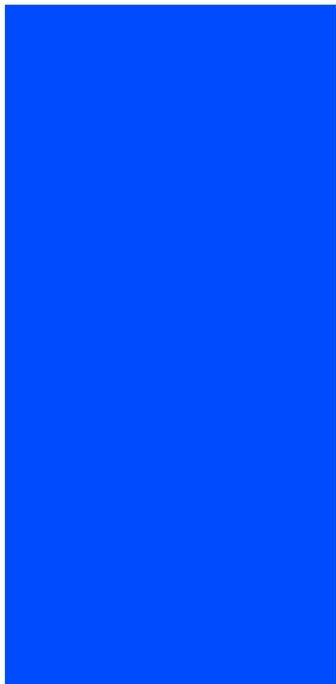
Welche Partei passt zu Bremen?



Gewünschte Koalition

SPD / CDU

37%



SPD / Grüne

23%



weiß nicht

20%



Welche Regierung kann die Probleme im Land Bremen eher lösen?

SPD / CDU

62%



SPD / Grüne

29%



Wenn die Linke.PDS in die Bürgerschaft kommt, finden das...

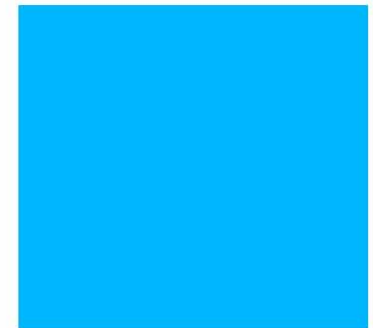
gut
23%



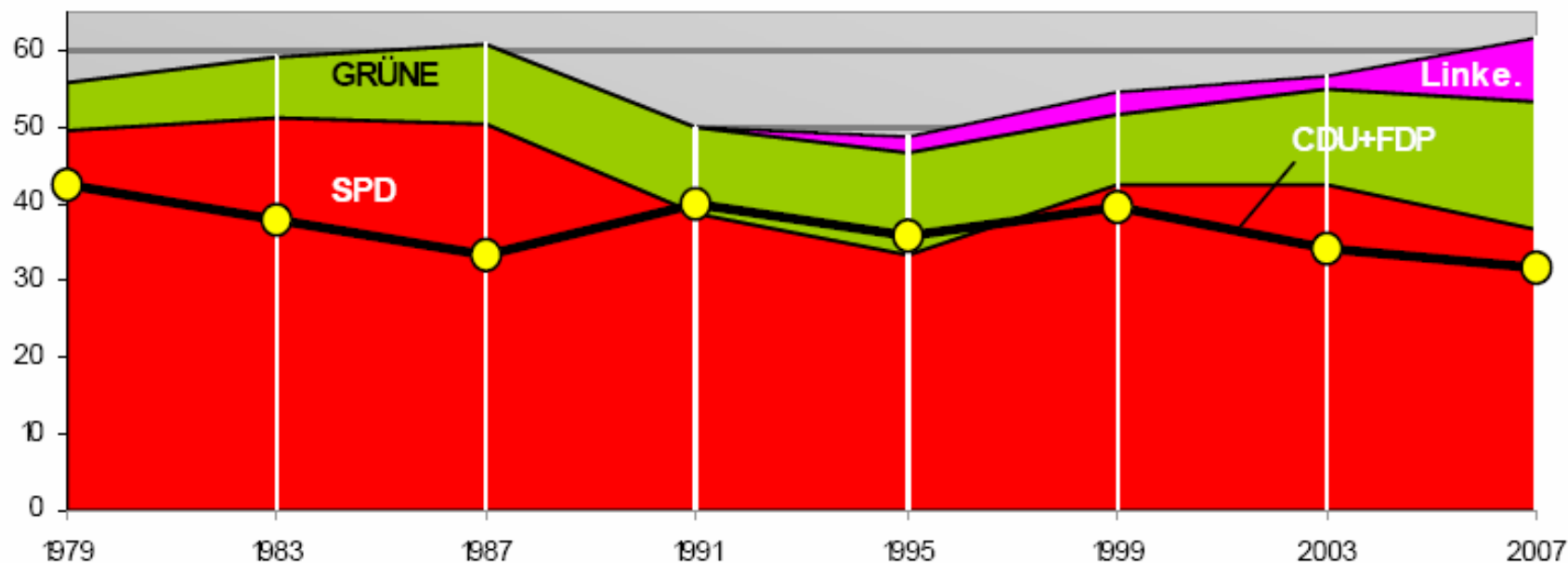
schlecht
51%



egal
23%



Entwicklung der politischen Lager seit 1979



* Stimmenanteile in Prozent; Veränderungen zur vorhergehenden Bürgerschaftswahl in Prozentpunkten

Quelle: Statistisches Landesamt Bremen

Wahl zur Bremischen Bürgerschaft

Wählerwanderung SPD: Land Bremen



Wahl zur Bremischen Bürgerschaft

Wählerwanderung CDU: Land Bremen

CDU

+1.000

SPD

±0

Grüne

-2.000

FDP

-1.000

Linke

-1.000

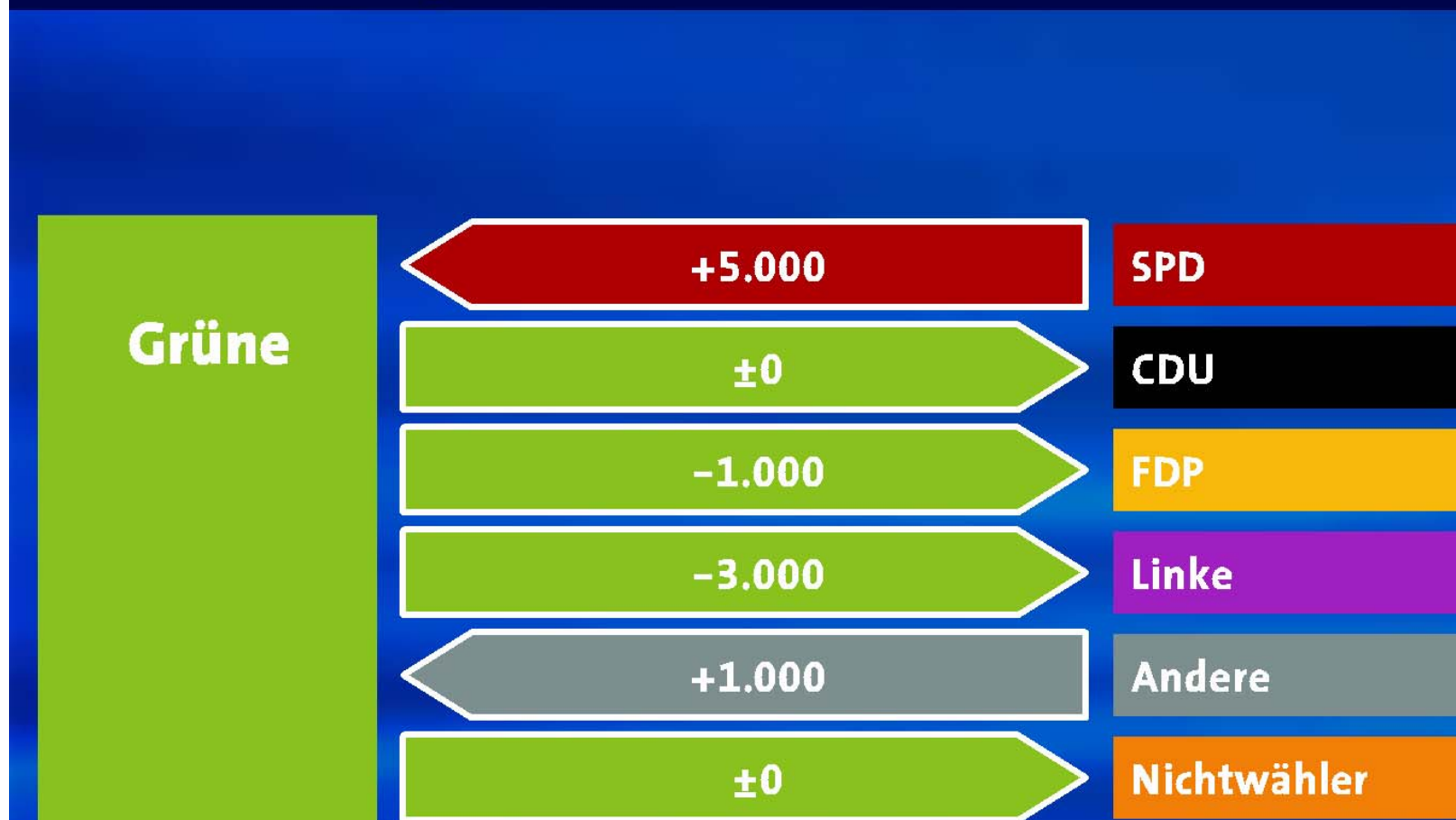
Andere

-8.000

Nichtwähler

Wahl zur Bremischen Bürgerschaft

Wählerwanderung Grüne: Land Bremen



Wahl zur Bremischen Bürgerschaft

Wählerwanderung Linke: Land Bremen

Linke

+6.000

SPD

+1.000

CDU

+3.000

Grüne

±0

FDP

+4.000

Andere

+2.000

Nichtwähler

Wahlergebnis im Verhältnis zum Wahlzielen



Vorrangige Ziele des Wahlkampfes der Parteien

- SPD: Verteidigung der Vormachtstellung
- CDU: Weiterführung der Großen Koalition, Verringerung des Abstandes zur SPD
- Grüne: Bildung eines rot-grünen Senats
- FDP: Wiedereinzug in die Bürgerschaft
- LINKE: Erstmaliger Einzug in ein westdeutsches Länderparlament
- Bremen muss leben: Überraschungserfolg mit einem Wahlergebnis zwischen 5 und 10 Prozent
- DVU: Erringung von mindestens einem Bürgerschaftsmandat in Bremerhaven und erneut Einzug in Fraktionsstärke in die Bremerhavener Stadtverordnetenversammlung
- Ziel erreicht bei hohen Verlusten
- Ziel voraussichtlich verfehlt
- Ziel voraussichtlich erreicht
- Ziel erreicht
- Ziel erreicht
- Ziel deutlich verfehlt
- Ziel erreicht

Schlussfolgerungen

- SPD: Konkurrenz durch LINKE
- CDU: Konsequenzen aus zwei aufeinanderfolgenden Wahlniederlagen (Opposition oder Weiterregieren?)
- Grüne: Sich als berechenbarer und verlässlicher Koalitionspartner anbieten
- LINKE: Linke Opposition gegen Rot-Grün oder Große Koalition
- FDP: Selbstbehauptung als liberale Opposition

Wahrscheinlicher Senat?

Rot-Grün

- Abwahl Große Koalition
- Konkurrenz für SPD durch LINKE
- SPD hat mit Grünen mehr Schnittmengen.
- SPD-Mitglieder und Abgeordnete wollen raus aus der Großen Koalition.
- SPD könnte wieder 5 Senatsressorts besetzen.
- CDU liebäugelt bereits mit der Oppositionsrolle.
- Es gab bereits Übereinstimmungen mit den Grünen in der letzten Legislaturperiode.
- Für die SPD erschließen sich bundesweit wieder mehr Koalitionsoptionen.
- 3 Stimmen im Bundesrat lassen sich strategisch gut für Bremen einsetzen.

Große Koalition

- Rot-Grün polarisiert stärker in Bremen
- Mit der CDU lässt sich Wirtschaftspolitik besser durchsetzen.
- CDU ist in der Innenpolitik der SPD näher als den Grünen.
- Bremen würden weiter im Gleichklang mit der Bundesregierung bleiben.
- Wirtschaftskräfte in Bremen bevorzugen eine große Koalition.
- In 12 Jahren Große Koalition haben sich viele gemeinsame Kontakte zwischen SPD und CDU entwickelt.
- Auch eine Mehrheit der SPD-Wähler will eher eine Fortsetzung der Großen Koalition.
- SPD und CDU in Berlin brauchen die 3 Stimmen im Bundesrat für 2/3-Mehrheit.